

Bert Hellinger

# **Die Quelle braucht nicht nach dem Weg zu fragen**

Ein Nachlesebuch

Fünfte Auflage, 2007

Über alle Rechte der deutschen Ausgabe verfügt  
Carl-Auer-Systeme Verlag und  
Verlagsbuchhandlung GmbH; Heidelberg.  
Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlages  
Satz: Josef Hegele, Heiligkreuzsteinach  
Umschlaggestaltung: Goebel/Riemer  
Printed in the Netherlands  
Druck und Bindung: Koninklijke Wöhrmann, Zutphen

5. Auflage, 2007  
ISBN 978-3-89670-590-7  
© 2007, 2001 Carl-Auer-Systeme Verlag, Heidelberg

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten  
sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren  
und zum Verlag finden Sie unter: [www.carl-auer.de](http://www.carl-auer.de).

Wenn Sie unseren Newsletter zu aktuellen Neuerscheinungen  
und anderen Neuigkeiten abonnieren möchten, schicken Sie  
einfach eine leere E-Mail an: [carl-auer-info-on@carl-auer.de](mailto:carl-auer-info-on@carl-auer.de).

Carl-Auer Verlag  
Häusserstraße 14  
69115 Heidelberg  
Tel. 0 62 21-64 38 0  
Fax 0 62 21-64 38 22  
E-Mail: [info@carl-auer.de](mailto:info@carl-auer.de)

# Inhalt

<b>Zu diesem Buch</b> .....	13
<b>Der Erkenntnisweg</b> .....	17
Die Wahrheit .....	17
Dialektik .....	19
Wahrnehmung und Denken .....	20
Der phänomenologische Erkenntnisweg .....	20
Einsicht durch Verzicht .....	22
Wissenschaftliche und phänomenologische Psychotherapie ....	23
Das Weite .....	25
Das Ganze .....	26
Der Brunnen .....	28
Hören und Schauen .....	29
Einsicht und Handeln .....	30
Wahrnehmung und Zweifel .....	30
Denkmuster und Schicksalsmuster .....	31
Die Unterbrechung der Muster .....	32
Licht und Dunkel .....	32
Schüler und Meister .....	33
Einsicht und Läuterung .....	33
Die Nacht des Geistes .....	33
<b>Gefühle</b> .....	35
Die Unterscheidung der Gefühle .....	35
Die Meta-Gefühle .....	38
Wut, Verzweiflung, Liebe .....	39
Der Hass .....	40
<b>Die Seele</b> .....	41
Die Reichweite der Seele .....	41
Der Weg .....	42
Ordnungen der Seele .....	42
Krankheit und Seele .....	44
Die Krankheit, die Seele, das Ich .....	44
Dimensionen der Seele .....	46
Der Sinn des Lebens .....	50
Zwillinge .....	50

Der Dienst .....	51
Das Gedenken an Auschwitz .....	53
Erinnern, das endet und eint .....	54
Mörder zieht es zu ihren Opfern .....	56
Der Friede für Täter und Opfer .....	56
Gute und Böse .....	57
Helden ohne Risiko .....	57
Auf die Seele achten .....	58
Mit der Seele gehen .....	60
Hygiene der Seele .....	60
Die Indifferenz .....	60
Dem Reichtum der Seele wird kein Lernen gerecht .....	61
Schicksal .....	62
<b>Das Nehmen des Lebens</b> .....	73
Das Glück .....	73
Erlebnisweisen des Glücks .....	74
Der Weg des Glücks .....	74
Selbstverwirklichung und Vollkommenheit .....	75
Heilung und Heil .....	76
Die Grenzen des Gewissens .....	77
Schuld und Unschuld .....	80
Der Friede .....	81
Das Überleben überleben .....	81
Nehmen ohne Anmaßung .....	82
Soldaten und Krieg .....	83
Die Zustimmung zur Heimat .....	83
Der Segen .....	84
Das neue Leben nach einer Errettung .....	84
Der Dank .....	85
Der Ausgleich .....	86
Das Vergessen .....	87
Das Geschenk .....	87
Sein und Zeit .....	88
Die Fülle .....	88
<b>Männer und Frauen</b> .....	90
Mann und Frau .....	90
Geben und Nehmen in der Paarbeziehung .....	91
Austausch und Liebe .....	92

Die Zukunft .....	92
Animus und Anima .....	92
Das Männliche und das Weibliche .....	92
Die volle Kraft .....	93
Der Kuss .....	94
Einheit und Verschiedenheit .....	94
Wie Liebe gelingt .....	95
Der Blick auf ein Drittes .....	96
Die Paarbeziehung hat Vorrang vor dem Elternsein .....	97
Ordnungen in einer gemischten Familie .....	97
Frühere Partner werden in der Ehe von Kindern vertreten .....	100
Auch nicht bekannte frühere Beziehungen beeinflussen die Kinder .....	102
Ehen zwischen Partnern aus verschiedenen Ländern .....	102
Ehen mit einem Zwilling .....	103
Das große Glück braucht Mut .....	103
Unglück und Glück .....	104
Die Liebe wachsen lassen .....	104
Der wahre Wert .....	105
Bilder der Liebe .....	105
Angst und Sehnsucht .....	105
Die Angst vor der Liebe .....	106
Das Intime .....	106
Das Mütterliche und das Väterliche zwischen Mann und Frau ..	107
Hören und Sehen in der Paarbeziehung .....	107
Meinen und Wahrnehmen .....	107
Triumph und Eifersucht .....	108
Rache mit Liebe .....	108
Der neue Anfang .....	109
Das Loslassen .....	109
Die Trennung .....	110
Die demütige Trennung .....	110
Der Trennungsschmerz .....	111
Glück und Größe .....	112
Sterilisation und Paarbeziehung .....	112
Das erfüllte Leben .....	112
Liebe in unserer Zeit .....	113

<b>Ordnungen in der Familie</b> .....	125
Das Recht auf Zugehörigkeit .....	125
Wer gehört zum Familiensystem? .....	125
Die Bösen und die Guten in der Familie .....	126
Die Vollkommenheit .....	127
Das Nehmen der Eltern .....	127
Die Verneigung vor den Eltern .....	128
Frieden durch Demut .....	128
Vater und Kind .....	129
Das Leben ist größer als die Eltern .....	129
Schuld und Anmaßung .....	130
Ordnungen der Liebe zwischen Eltern und Kindern .....	132
Die Kindesliebe .....	132
Liebe und Macht .....	133
Liebe und Ohnmacht .....	133
Machtkämpfe .....	134
Der Segen .....	134
Die Sorge für die alten Eltern .....	135
Früh verstorbene Kinder .....	135
Lebende und Tote .....	136
Der Tod von Kindern .....	136
Vorwurf als Ersatz für Trauer .....	137
Idealisieren als Ersatz für Trauer .....	138
Anmaßende und demütige Trauer .....	138
Die Namen von Verstorbenen .....	138
Ausgeklammerte Tote .....	139
Ungeborene Kinder in der Familie .....	139
Das abgetriebene Kind und seine Geschwister .....	140
Weggegebene Kinder .....	140
Die Sühne .....	142
Familiengeheimnisse .....	142
Behinderungen in der Familie .....	143
Die Ursprungsordnung .....	147
Verteufeltes Kind .....	147
Stellvertretendes Schlagen .....	148
Wann ist ein Vater nach der Scheidung bereit, für seine Kinder zu sorgen? .....	148
Ehren der Eltern .....	149
Ehren oder sich unterwerfen .....	149

Ordnung und Liebe .....	150
Liebe und Leben .....	150
Wenn Vater oder Mutter früh gestorben sind .....	151
Der Löwe .....	151
Wie man die verstorbenen Eltern ehrt .....	152
Verletzungen .....	152
Die Anmaßung .....	153
Der Trennungsschmerz .....	153
Der Abschied .....	153
Ordnung im Einklang .....	154
<b>Was in Familien krank macht und heilt .....</b>	<b>155</b>
Liebe, die krank macht, und Liebe, die heilt .....	155
Zweierlei Glück .....	157
Wege zur Neuorientierung .....	162
Psychotherapie und Medizin .....	163
Krankheit und Ordnung .....	164
Krankheiten als Heilungsprozesse für die Seele .....	164
Krebs .....	165
Magersucht und Bulimie .....	169
Essen und Fasten .....	169
Ess-Sucht .....	170
Allergien .....	170
Asthma .....	170
Depressionen .....	171
Familiendynamik bei Psychosen .....	172
Das Familien-Stellen .....	172
Die unterbrochene Hinbewegung .....	176
Was führt zu Neurosen? .....	177
Der Tod im Kindbett .....	178
Magische und wissende Liebe .....	179
Respekt vor der Grenze .....	180
Die Bindung .....	181
Schwerstbehinderte Kinder .....	181
Krankheit und Ausgleich .....	183
Inzest .....	183
Lösungen für die folgenden Generationen .....	186
Achtung statt Sühne .....	187
Stellvertretendes Sterben .....	187
Der Schluss-Strich .....	188

<b>Das Familien-Stellen und die Bewegungen der Seele</b> .....	189
Das Familien-Stellen .....	189
Was das Familien-Stellen bewirkt .....	191
Was beim Familien-Stellen zu beachten ist .....	191
Die Seele weist den Weg .....	191
Zur Vorgehensweise beim Familien-Stellen .....	193
Die Standardfragen .....	194
Der Ernst .....	195
Die systemische Vorgehensweise .....	195
Beim Wesentlichen bleiben .....	196
Das Kraftfeld .....	196
Dem Kraftfeld trauen .....	197
Reparieren oder wachsen lassen .....	198
Die Heilung als Geschenk .....	198
Vorsicht bei Erfolgskontrollen .....	199
Mut zur Wahrheit, wie sie sich zeigt .....	200
Neugierde entwürdigt .....	201
In der Seele an die Liebe rühren .....	201
Die Grenzen des Familien-Stellens .....	201
Die Lebenden und die Toten .....	202
Wissen durch Teilhabe an einer gemeinsamen Seele .....	202
Helfen im Einklang .....	204
Eigene und fremde Gefühle .....	205
Wie authentisch sind die Stellvertreter? .....	206
Stellvertretung und Ich .....	207
Der Vorrang des Großen .....	208
Die eine Wirklichkeit .....	208
Deutungen engen ein .....	209
Wann hört man auf? .....	210
Mit den Eltern im Rücken nach vorne schauen .....	211
Die Rücksichtnahme .....	211
Minimalismus .....	211
Das Handeln folgt der Seele .....	212
Das Aufstellungsbild hinter sich lassen .....	213
Wirken, ohne zu handeln .....	213
Die leere Mitte .....	213
Es trägt der Augenblick .....	216
Lösungen als reife Frucht .....	216
Lösung und Verzicht .....	217



Lösung durch Lassen .....	217
Die Lösungssätze .....	218
Die Tiefen der Seele .....	220
»Ich bleibe noch ein bisschen« .....	221
Das Gewöhnliche und das Leichte .....	222
Die Heilung der Familienseele .....	223
Der Blitz .....	223
Wie das Familien-Stellen gelingt: Ein Überblick .....	224
Zweierlei Wissen .....	237
<b>Helfen und lösen</b> .....	239
Lösungen ohne Probleme .....	239
Intuition und Lösung .....	239
Lösungen folgen der Liebe .....	240
Die Beschreibung eines Problems hält es aufrecht .....	240
Abweichungen dienen der Lösung .....	240
Die Grenzen helfenden Tuns .....	241
Schauen auf die Zeit, die bleibt .....	245
Im Einklang mit dem Tod .....	246
Bindung und Fortschritt .....	246
Therapeutische Grundhaltungen .....	247
Die Runde .....	248
Zweierlei Helfen .....	249
Die Achtung .....	249
Die Zurückhaltung .....	251
Der Widerstand .....	251
Folgen, die bleiben .....	252
Das Mitleiden .....	252
Die Vollständigkeit .....	253
Psychotherapie im Einklang .....	253
<b>Märchen und Geschichten</b> .....	255
Schicksale im Spiegel von Märchen und Geschichten .....	255
Kindern mit Geschichten helfen .....	259
<b>Religion</b> .....	264
Die Religionen .....	264
Die Achtung vor dem Geheimnis .....	268
Das Stillehalten .....	269
Gottesbilder .....	270
Die Marienverehrung .....	271

Kritik an der Kirche .....	271
Das höchste Gut .....	271
Bewegungen der Seele .....	272
<b>Leben und Tod</b> .....	275
Sammlung und Tod .....	275
Lebende und Tote .....	276
Kommen und Gehen .....	277
Die Bewegung zum Tod .....	278
Nehmen und Lassen des Lebens .....	278
Tod und Vollendung .....	280
Die Achtung vor den Toten .....	280
Die früh Verstorbenen .....	282
Abtreibungen .....	283
Der Tod ist größer als das Leben .....	284
Gewaltsames Sterben .....	284
Organspende .....	285
Sterben und Tod .....	285
Der Gang zu den Toten .....	296
Die Zwischenzeit .....	298
Leben bis ans Ende .....	298
Schlussworte .....	298
<b>Blick in die Werkstatt: Norbert Linz befragt Bert Hellinger</b> .....	300
Der Schaffensprozess .....	300
Die Geschichten .....	302
Der größere Glaube .....	302
Der Gast .....	303
Das Nicht .....	304
Der Kreis .....	305
Sinnsprüche .....	306
Sprache und Denken .....	307
Mut zum Minimalismus .....	309
Die Bewegungen der Seele .....	310
Die Toten .....	312
Themen der Zeit .....	313
Neue Sichtweisen .....	314
Ausblick .....	315
<b>Über den Autor</b> .....	319